

Arbeitskreis Thiede e. V., Sitzungsprotokoll Jahreshauptversammlung

Datum:	24. Februar 2011	Ort:	Gemeindehaus St. Georg
Beginn:	19.35 Uhr	Vorsitzende:	Uta Lehne
Ende:	20.20 Uhr	Protokoll:	Eleonore Wulfhorst

Teilnehmer:	siehe Anhang Teilnehmerliste
Gäste:	./.

Der Vorsitzende unseres Vereins, Bernd Sander, ist im Januar verstorben.
Die Kassenwartin, Christiane Sander, ist entschuldigt.

Zu TOP 1 - Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Jahreshauptversammlung 2011 und begrüßt die Anwesenden. Einige Mitglieder sind entschuldigt, da parallel zur JHV unseres Vereins die JHV der Schützengemeinschaft Thiede stattfindet. Sie dankt insbesondere Klaus Kiekhöfer, dass der AK die JHV im Gemeindehaus St. Georg durchführen kann. Die Vorsitzende heißt die Schriftführerin herzlich willkommen, die nach langer krankheitsbedingter Abwesenheit wieder am Vereinsleben teilnehmen kann.

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest.
Seitens der Versammlung bestehen keine Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung.

Am 31.12.2010 zählte der Verein 69 Personen. Neue Mitglieder seit dem 1. Januar 2011 sind Gisela und Karl Kilian.

Die Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich zu erheben, um in einer Schweigeminute des verstorbenen Gründungsmitgliedes und Vorsitzenden Bernd Sander zu gedenken.

Zu TOP 2 - Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Die Vorsitzende erläutert, dass aufgrund des Fehlens unseres Vorsitzenden dennoch Neuwahlen nicht erforderlich sind, da satzungsgemäß der Vorstand bereits mit drei Vorstandsmitgliedern vollständig vertretungsberechtigt ist. Sie gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die Mitglieder den Vorstand bis zur turnusmäßigen Wahl 2012 auch weiterhin unterstützen.

Die Vorsitzende gibt einen Rückblick hinsichtlich der Aktivitäten im zurückliegenden Jahr 2010:

- Im Januar trafen sich Mitglieder und Gäste im „Paradiso“ zu einem Filmnachmittag mit anschließendem Braunkohlessen
- Die Arbeitsgruppe vollendete im März das erste von vier geplanten Insektenhotels
- Im Juni trafen sich ca. 30 Mitglieder und Gäste zu einem Spaziergang mit unserem Ortsheimatpfleger Hartmut Alder, der über die ehemalige Kaligewinnung in Thiede informierte
- Ebenfalls im Juni hat der Vorstand an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:
 - an der Abschlussfeier der Hauptschule,
 - an der Verabschiedung des Rektors der Realschule, Klaus Lanquillon und
 - am Tag der offenen Tür im Haus für Generationen der St. Bernward Gemeinde
- Der AK erhielt im August anlässlich des Vereins- und Familienfestes von Viktoria Thiede eine Patenschaftsurkunde für den neuen Sportplatz. Der AK hat im Rahmen der Spendenaktion von Viktoria für 1.000,- Euro Parzellen erworben

- Am 12. August trafen sich 20 Mitglieder und Gäste zur Besichtigung von Schloss Liebenburg unter der Führung des Kunstprofessors Gerd Winner
- Das 1. Insektenhotel wurde an der Realschule aufgestellt und der „symbolische Hausschlüssel“ am 16. August dem neuen Schulleiter Lutz Salvi übergeben
- Ende August Teilnahme am Tag der Braunschweigischen Landschaft in Wolfenbüttel mit einem Infostand. U. a. wurden Teile der ältesten Thieder (Mammuts) präsentiert
- Beim Sport- und Vereinsgespräch im September trug der Vorsitzende die Absicht des AK vor, Kindern aus finanzschwachen Familien eine Erstausrüstung zu spenden, um ihnen die Teilnahme an Aktivitäten in ortsansässigen Sportvereinen zu ermöglichen
- Im September wurde das zweite Insektenhotel von der Arbeitsgruppe gefertigt, jedoch bisher nicht der Hauptschule übergeben, da die dortigen Bauarbeiten nicht abgeschlossen sind
- Unterstützung des TSV-Thiede beim Kauf einer neuen Tischtennisplatte
- Organisation der Feierstunden mit Kranzniederlegungen anlässlich des Volkstrauertages auf dem Thieder Friedhof und am Fliegergrab im Langen Holz unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und des Musikzuges Thiede
- Zum 1. Advent wurden die Lichterketten am Tannenbaum an der Kreuzung angebracht.

Die Vorsitzende dankt an dieser Stelle besonders den Inserenten unseres Ortsblattes „38239“ und den fleißigen Helfern und Handwerkern. Sie betont, dass es nur gemeinsam möglich ist, aus unsere Ideen finanzierbare Projekte entstehen zu lassen.

Zu unserem Ortsblatt „38239“ erläutert sie, dass in dieser Woche die 85. Ausgabe verteilt wird und für das nächste Heft bereits Artikel vorliegen. Aus gegebenem Anlass informiert die Vorsitzende, dass Werbeanfragen für das „38239“ aus den umliegenden Ortschaften nicht angenommen werden können, da dies die Kapazität übersteigen würde. Sie bittet die Anwesenden, etwaige Anfragen entsprechend abschlägig zu beantworten.

Die Vorsitzende schließt ihren Bericht und bittet die Anwesenden um Wortmeldungen. Dies ist nicht der Fall.

Zu TOP 3 - Bericht der Kassenwartin

Anstelle der Kassenwartin verliest die Schriftführerin den Kassenbericht zum Wirtschaftsjahr 2010 (s. Anlage).

Zu TOP 4 - Prüfbericht der Kassenrevisoren und Entlastung der Kassenwartin

Klaus Kiekhöfer informiert über die vorgenommene Kassenprüfung der Revisoren, wonach die Kasse wie in den Vorjahren ordnungsgemäß geführt wurde. Klaus Kiekhöfer beantragt unter Hinzunahme des **TOP 5 - Entlastung des Vorstandes**

die Entlastung der Kassenwartin sowie des Gesamtvorstandes.

Die Vorsitzende befragt die Versammlung zur

- a) Entlastung der Kassenwartin
- b) Entlastung des Gesamtvorstandes.

Enthaltungen bzw. Einwände gibt es nicht. Die Entlastung des gesamten Vorstandes erfolgt somit einstimmig.

Die Vorsitzende dankt im Namen des Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zu TOP 6 – Vorschläge für die Planung 2011/2012

a) Wirtschaftsplan

Die Schriftführerin erläutert den von der Kassenwartin aufgestellten Wirtschaftsplan für die Jahre 2011/2012 (s. Anlage). Dazu liegen keine Wortmeldungen vor.

b) Funktion Bauwart

Der Vorstand schlägt vor, einen „Bauwart“ zu benennen, der die vom AK erstellten Objekte beaufsichtigt und bei Bedarf in Absprache mit dem Vorstand repariert bzw. restauriert.

In der Vergangenheit war der AK in der glücklichen Lage, dass der Vorsitzende Bernd Sander bei erforderlichen Reparaturen und Instandsetzungen stets selbst Hand angelegt hat.

Da Uta Lehne und Gerhard Wulforst mit der Gestaltung des „38239“ ausgelastet sind, kann diese Aufgabe nicht zusätzlich übernommen werden. Daher bittet die Vorsitzende die Anwesenden um freiwillige Meldungen.

Dieter Habeck meldet sich und erklärt sich dazu bereit. Kurt Reinhardt bietet an, ihn zu unterstützen. Die Vorsitzende dankt Dieter Habeck und sichert ihm die Unterstützung des Vorstandes zu.

Hartmut Alder fragt in diesem Zusammenhang, ob die bisher von der Familie Sander zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten für handwerkliche Tätigkeiten auch weiterhin genutzt werden können.

c) Insektenhotel

Geplant ist, das „Insektenhotel“ im Frühjahr an der Hauptschule aufzustellen. Dazu bittet die Vorsitzende den Bauwart, entsprechend aktiv zu werden, wobei sie davon ausgeht, dass das bisherige Bauteam (Heinz Chodek, Burkhard Müller) den Bauwart unterstützen.

d) Neuanstrich Ortseingangsschilder etc.

Die Vorsitzende bittet den Bauwart zu begutachten, inwieweit die Ortseingangsschilder und die Hinweisschilder zum Fliegergrab bzw. zum Herzogweg einen Neuanstrich benötigen.

e) Finanzielle Unterstützung / Erstausrüstung

Um Kindern aus finanzschwachen Familien die aktive Teilnahme am Sport zu ermöglichen, wird der Vorstand das für Anfang Januar geplante Gespräch mit den Sportvereinen nachholen und dann weiter berichten.

f) Spaziergang durch Thiede

Die Vorsitzende schlägt vor, den im Juni mit unserem Ortsheimatpfleger Hartmut Alder geplanten Spaziergang auf den 28. Juli zu verschieben, da am 23. Juni einige Mitglieder an der parallel stattfindenden Ortsratssitzung teilnehmen werden. Hartmut Alder erläutert, dass er diesmal das sog. „untere“ Dorf erläutern wird (an der Kreuzung / Frankfurter Straße).

g) Salzgitter putzt sich

Eine Einladung zur Veranstaltung „Salzgitter putzt sich“ am 2. April liegt vor. Die Vorsitzende bittet um Handzeichen, ob seitens der Versammlung Interesse besteht, daran teilzunehmen. Es melden sich drei Mitglieder. Demzufolge stellt die Vorsitzende fest, dass die Aktion „Salzgitter putzt sich“ auch in diesem Jahr ohne den AK stattfindet. Sie betont, dass dies nicht so tragisch ist, denn ursprünglich hatte ja der AK im Jahr 1997 mit der Säuberungsaktion mal begonnen und es ist positiv, dass die Stadt unsere Idee aufgegriffen hat.

Soweit zur Planung seitens des Vorstandes. Die Vorsitzende bittet die Anwesenden um weitere Vorschläge:

h) 1225 Jahre Thiede in 2016

Dieter Rauch macht darauf aufmerksam, dass im Jahr 2016 die Ortschaft Thiede 1225 Jahre besteht. Zur langfristigen Planung regt er an, eine 1225-Jahr-Feier zu organisieren und bittet alle Anwesenden, um Vorschläge in den nächsten Monatstreffen.

i) Kränze Volkstrauertag

Klaus Kiekhöfer regt an, dass der AK einen weiteren Kranz für das Ehrenmal der Ostdeutschen Heimat finanziert, damit auch künftig dort die Verstorbenen mit einem Kranz geehrt werden können. In der Vergangenheit wurde dieser Kranz vom Bund der Heimatvertriebenen niedergelegt. Es ist bekannt, dass sich dieser Bund aus Mangel an Mitgliedern aufgelöst hat. Die Vorsitzende informiert, dass bereits im November unser Ortsbürgermeister Wilhelm Schmidt zugesichert hat, er werde persönlich die Kosten für einen Kranz übernehmen.

Zu TOP 7 – Verschiedenes

a) Neuer Ort für Monatstreffen

Aufgrund der Schließung unseres bisherigen Treffpunktes, der Gaststätte „Paradiso“, haben wir unseren Versammlungsort verloren. Dank Frau Lamberz haben wir für einige Zeit die Möglichkeit, uns - wie bisher - jeden 4. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr in der „Residenz Am Lindenberg“ zu treffen. Ein separater Raum für ca. 20 Personen ist für uns reserviert. Getränke werden angeboten. Frau Lamberz erläutert, dass eventuell auch ein Imbiss gereicht werden könnte. Details sollten nach dem ersten Treffen erörtert werden. Die Vorsitzende dankt Frau Lamberz für die Bereitschaft.

In diesem Zusammenhang erläutert Klaus Kiekhöfer, dass er das Gemeindehaus leider nicht regelmäßig für die Treffen des AK vorhalten kann. Sehr gern ist er bereit, bei Großveranstaltungen des AK, wie z. B. der JHV, den Gemeindesaal für den AK zur Verfügung stellen.

Die Versammlung diskutiert umfangreich die Schließung bzw. Erhaltung der Gaststätte „Paradiso“ und mögliche Alternativen. Dieter Rauch erinnert daran, dass ursprünglich bei der Planung des Erweiterungsbaus der Realschule davon ausgegangen wurde, dass die neue Aula für allgemeine Veranstaltungen nutzbar sein sollte. Wilhelm Schmidt erläutert, dass eine allgemeine Nutzung jedoch nicht möglich ist, da jeweils auch die Reinigung, Bewirtschaftung etc. geregelt werden müsste.

b) Gestaltung Neubaugebiet „Zwergenkühle/Thieder Zwerge“

Herbert Sievers fragt nach dem Sachstand des geplanten Projektes in Zusammenarbeit mit der Volksbank. Die Vorsitzende informiert, dass - obwohl die Volksbank Initiator des Projektes war - bereits im Februar 2010 aufgrund mangelnder Kooperation der Volksbank das Vorhaben eingestellt wurde.

c) Ortsblatt „38239“

Jürgen Westphal informiert, dass einschließlich der aktuellen 85. Ausgabe unseres Ortsblattes „38239“ alle Exemplare in doppelter Ausführung dem Stadtarchiv vorliegen.

d) Spende DVD-Abspielgerät / Haus für Generationen

Frau Leschinski vom Haus für Generationen hat bei Hartmut Alder angefragt, ob der AK die Anschaffung eines DVD-Spielers finanzieren könnte. Der Vorstand wird darüber beraten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt die Vorsitzende den Anwesenden für ihre Teilnahme und leitet über zu

TOP 8 - Gemütliches